

Auff den Tag Michaelis

von Andreas Gryphius

Notizen / Anmerkungen

- 1 Wer in deß Höchsten Thron dem Schloß
der Herrlichkeit
- 2 Wil über alle gehn: muß hier der kleinste
heissen.
- 3 Die sich der Demuth nicht mit gantzem
Ernst befleissen:
- 4 Vertäuffen ihre Seel' in tausendfaches Leid.
- 5 Wenn schon der rotte Drach/ samt seinen
Schaaren streit/
- 6 Vnd wieder Gott sich lehnt: muß seine
Krafft zureissen.
- 7 Man schaut was an ihm hing/ mit von dem
Himmel schmeissen/
- 8 In Abgrund aller Angst/ auff ewig stette Zeit.
- 9 Drumb mache dich nicht groß/ schau daß
du keinem schadest/
- 10 Vnd durch dein Aergernüß dir frembde
schuld auffladest:
- 11 So wird der Engel-Hauff' vmb deine
Demuth seyn
- 12 Der Engel die dir hier in Demuth Dinst
erweisen/
- 13 Mensch so du wilt ins Haus der reinen
Geister reisen/
- 14 So nim auch Demuth an/ vnd sey hier
Engelrein.

Das Gedicht „[Auff den Tag Michaelis](#)“ von [Andreas Gryphius](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Andreas Gryphius	Titel	„Auff den Tag Michaelis“
Verse	14	Wörter	124
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts

Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?

Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht

Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?

Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?

Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?
